

Weltweit erster Katalog-Chatbot revolutioniert Bibliotheksuche

In einer bahnbrechenden Entwicklung wurde der weltweit erste Katalog-Chatbot für den Verbund Öffentlicher Bibliotheken Berlin (VÖBB) entwickelt. Der Chatbot ist in der Lage, über 90 Sprachen zu sprechen und bietet einfache Empfehlungen für Medien aus dem Katalog. Mit seiner Fähigkeit, Barrieren im Katalog abzubauen und die Treffgenauigkeit bei der Mediensuche zu verbessern, stellt der Chatbot eine innovative Lösung für Bibliotheksnutzer dar. Mit dem Chatbot können Nutzer beispielsweise spezifische Anfragen stellen, wie zum Beispiel: „Ich bin traurig, such mir einen Film, der mich aufheitert“ oder „Ich erinnere mich an ein Buch mit drei verrückten alten Damen“. Der Chatbot liefert dann schnelle …



In einer bahnbrechenden Entwicklung wurde der weltweit erste Katalog-Chatbot für den Verbund Öffentlicher Bibliotheken Berlin

(VÖBB) entwickelt. Der Chatbot ist in der Lage, über 90 Sprachen zu sprechen und bietet einfache Empfehlungen für Medien aus dem Katalog. Mit seiner Fähigkeit, Barrieren im Katalog abzubauen und die Treffgenauigkeit bei der Mediensuche zu verbessern, stellt der Chatbot eine innovative Lösung für Bibliotheksnutzer dar.

Mit dem Chatbot können Nutzer beispielsweise spezifische Anfragen stellen, wie zum Beispiel: Ich bin traurig, such mir einen Film, der mich aufheitert oder Ich erinnere mich an ein Buch mit drei verrückten alten Damen . Der Chatbot liefert dann schnelle und kompetente Antworten sowie mehrere Vorschläge für die Suche. Durch diese intuitive und nutzerfreundliche Funktionalität wird der Zugang zum Bibliothekskatalog für eine Vielzahl von Kunden erleichtert.

Der Chatbot besteht aus zwei KI-Systemen: einem System, das mit den Nutzern interagiert, und einem System, das im Katalog recherchiert und spezialisiert ist, um auf diffuse Suchanfragen zu reagieren. Diese fortschrittliche Technologie ermöglicht es dem System, die Bedürfnisse der Nutzer zu erkennen und passende Empfehlungen zu geben, auch wenn bestimmte Informationen nicht explizit im Datensatz hinterlegt sind.

Kulturstadtrat Harald Muschner (CDU) erläutert, dass der Chatbot eine wichtige Ergänzung für die Bibliothek ist und es den Nutzern ermöglicht, auf einfache Weise geeignete Medien zu finden. Das Projekt markiert einen bedeutenden Schritt in Richtung einer modernen und benutzerfreundlichen Bibliothekserfahrung.

Weitere Informationen zum Chatbot und den beteiligten Bibliotheken finden Sie auf den Websites www.voebb.de und www.stadtbibliothek-reinickendorf.de.

Quelle: www.berlin.de

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net